

Antrag
des Gemeinderates
an den Einwohnerrat

2738

Pratteln, 12.03.2012 / Rg

**Beantwortung des Postulates Nr. 2738 der Fraktion der Unabhängigen Pratteln,
Emil Job, betreffend „Solarkataster für Pratteln“ vom 19.05.2011**

1. Ausgangslage

An seiner Sitzung vom 22.08.2011 hat der Einwohnerrat das Postulat Nr. 2738 von Emil Job der Fraktion der Unabhängigen Pratteln, betreffend "Solarkataster für Pratteln" überwiesen.

Damit die Solarenergie grossflächig im Gemeindegebiet gefördert werden kann, ist es notwendig, dass sich jedermann schnell und einfach darüber informieren kann. Es zeichnet sich immer deutlicher ab, dass Deutschland bei der Förderung von Solarenergie zum Vorreiter wird, die Schweiz wird immer mehr abgehängt. Das zeigt sich auch beim Solarkataster. In Deutschland finden sich viele Städte und Gebiete mit einem Solarkataster. In der Schweiz ist dieses Instrument praktisch noch nicht verbreitet, obwohl Solarenergie ein grosses, ungenutztes Potential hat.

Deshalb wird der Gemeinderat aufgefordert, zu prüfen und dem Einwohnerrat zu berichten, ob ein Solarkataster erstellt werden kann.

2. Erwägungen

Die Erstellungskosten für ein Solarkataster betragen ca. CHF 20'000.-. Zusätzlich ist mit jährlichen Unterhalts- und Nachführungskosten von ca. CHF 500.- bis 2'000.- zu rechnen.

Das kantonale Amt für Umweltschutz und Energie hat in der Zwischenzeit der Gemeinde mit Schreiben vom 10.02.2012 mitgeteilt, dass Sie gemeinsam mit den Energieversorgern der Elektra Baselland, Liestal, und Elektra Birseck, Münchenstein, die Erarbeitung eines kantonsweiten einheitlichen Solarkatasters in Auftrag gegeben hat. Es wird deshalb den Gemeinden empfohlen kein eigenes Solarkataster zu realisieren.

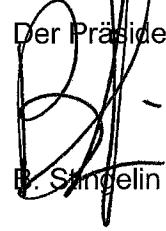
Aufgrund des in Arbeit befindlichen kantonalen Solarkatasters besteht von Seiten der Gemeinde kein Handlungsbedarf mehr.

3. Beschluss

Das Postulat Nr. 2738 wird als erfüllt abgeschrieben.

FÜR DEN GEMEINDERAT

Der Präsident



B. Stangelin

Der Verwalter



B. Stöcklin

Beilagen:

- Kopie Postulat Nr. 2738 Solarkataster für Pratteln vom 19.05.2011
- Schreiben Amt für Umweltschutz und Energie vom 10.02.2012

Unabhängige PRATTELN

2738

Postulat: Solarkataster für Pratteln

Um festzustellen, ob ein Dach für eine Solaranlage geeignet ist, muss heute jeder selber aktiv werden.

Damit aber Solarenergie grossflächig im Gemeindegebiet gefördert werden kann, ist es notwendig, dass sich jedermann schnell und einfach darüber informieren kann.

Es zeigt sich immer deutlicher ab, dass Deutschland bei der Förderung von Solarenergie zum Vorreiter wird, die Schweiz wird immer mehr abgehängt. Das zeigt sich auch beim Solarkataster. In Deutschland finden sich viele Städte und Gebiete mit einem Solarkataster, in der Schweiz dieses Instrument praktisch noch nicht verbreitet. Und dies, obwohl Solarenergie ein grosses, ungenutztes Potential hat.

Beispiele in Deutschland:

Aachen, Berlin, Bielefeld, Bonn, Braunschweig, Darmstadt, Düsseldorf, Drensteinsfurt, Gelsenkirchen, Hamburg, Kaiserslautern, Karlsruhe, Lage, Landkreis Rhein/Sieg, Lörrach, Mainz, Marburg, Mülheim/Ruhr, München, Nürtingen, Offenbach, Osnabrück, Rottweil, Rüsselsheim, Rudolstadt, Schwerte, Wiesbaden, Wiesloch, Worms, Wuppertal
(siehe <http://www.enbausa.de/solar-geothermie/fotovoltaik/staedte-mit-solarkataster.html>)

Beispiele in der Schweiz:

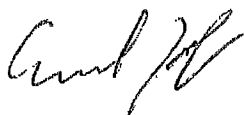
Treytorrens (<http://www.treytorrens.ch> bzw. <http://www.renewables-now.ch/>)
Basel bis Ende 2011 (BaZ vom 4. Mai 2011, Seite 22)

Aus diesen Gründen stellen wir den Antrag:

Der Gemeinderat prüft und berichtet über die Erstellung eines Solarkatasters für Pratteln.

Pratteln, den 19. Mai 2011

Für die Fraktion



Emil Job

Gemeinde Pratteln
Eingegangen

13. Feb. 2012



Bau- und Umweltschutzdirektion
Kanton Basel-Landschaft

Amt für Umweltschutz und Energie

4410 Liestal, Rheinstrasse 29
Telefon +41 61 552 55 05
Telefax +41 61 552 69 84

Felix Jehle
Telefon +41 61 552 55 18
E-Mail: felix.jehle@bl.ch

Gemeindeverwaltung Pratteln
Schlossstrasse 34
4133 Pratteln

Liestal, 10. Februar 2012
AUE/Je/Lve

Die Arbeiten für einen Solarkataster Kanton Basel-Landschaft wurden gestartet

Sehr geehrte Damen und Herren

Es freut uns, Ihnen mitteilen zu können, dass der Kanton Basel-Landschaft gemeinsam mit der Elektra Baselland, Liestal und der Elektra Birseck, Münchenstein die Erarbeitung eines Solarkatasters für den ganzen Kanton Basel-Landschaft an die Hand genommen hat.

Die Aufträge für die Arbeiten wurden unter Federführung der Elektra Baselland erteilt. Wir gehen davon aus, dass der Solarkataster in der ersten Hälfte 2012 verfügbar sein wird. Gerne werden wir Sie zu gegebener Zeit wieder informieren.

Wir haben erfahren, dass in vereinzelt Gemeinden die Erarbeitung von kommunalen Solarkatastern zur Diskussion steht und in gewissen Fällen auch bereits konkrete Angebote vorliegen. Da wir nun von kantonaler Seite die Erarbeitung eines kantonsweit einheitlichen Solarkatasters in Auftrag gegeben haben, erübrigen sich aus unserer Sicht entsprechende Aufträge auf kommunaler Ebene.

Bei diesbezüglichen Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüsse

Amt für Umweltschutz und Energie

Dr. Alberto Isenburg, Amtsleiter

Verteiler:

- Elektra Baselland, Herr Urs Gerster, Mühlemattstrasse 6, 4410 Liestal
- Elektra Birseck, Herr Daniel Laager, Weidenstrasse 27, 4142 Münchenstein
- Amt für Geoinformation, Herr Jean-Marc Buttiger, Frenkendörferstrasse 17, 4410 Liestal

Die Bau- und Umweltschutzdirektion erreichen Sie vom Bahnhof Liestal aus in 5 Gehminuten (Richtung Kantonsbibliothek). Die Bushaltestelle „Kantonsspital“ der Linien 78 und 81 befindet sich direkt vor dem Haus.